

Online-Fragebogen zu Vornamen von Kindern

Beitrag von „CDL“ vom 21. Mai 2022 14:24

Ich habe an dieser Umfrage teilgenommen und jede Frage dazu genutzt, der Erstellerin ihre offensichtlichen Vorurteile die Haltungen von Grundschullehrkräften betreffend, sowie die Unseriösität und mangelnde Aussagekraft dieser Art von Umfrage, die jeder Querdenkerseite zur Ehre gereichen würde so, wie sie lediglich um die Bestätigung der eigenen Haltungen kreist, um die Ohren zu hauen. Ich hoffe, das werden einige hier ähnlich machen, auf das die Erstellerin viel Freude bei der Auswertung hat, vor allem aber vielleicht doch anfängt ihre eigenen Haltungen kritisch zu reflektieren, statt ihren künftigen Peers pauschal zu unterstellen selbiges zu unterlassen.

Laut Umfrage bin ich Grundschullehrkraft, habe aber am Ende im Freitext deutlich gemacht, dass diese Angabe nicht korrekt ist, um noch einmal hervorzuheben, dass bei einer solchen Umfrage jede_r alles angeben kann ungeachtet tatsächlicher Haltungen, derartige Umfragen weiterhin überproportional häufig von Menschen bearbeitet werden, die das Thema in besonderer Weise anspricht oder antriggert (damit also keine repräsentative Auswahl möglich ist), es auch keine Kontrollgruppe gibt, die zeigen würde, dass Vorurteile kein Sonderproblem bestimmter Berufsgruppen sind, sondern alle Menschen betreffen in unterschiedlichem Ausmaß, Grundschullehrkräfte aber beruflich bedingt bestimmte Haltungen eher kritisch reflektieren, da ihnen oft (wenngleich nicht ausnahmslos- wie gesagt: Das sind auch nur Menschen!) klar ist, dass es sich zunächst einmal um Vorurteile handelt und nicht um Erfahrungen mit dem vor ihnen befindlichen Individuum.

Ein echtes Armutszeugnis sowohl für die Erstellerin, als auch den dahinter stehenden Lehrstuhl, eine derart unseriöse Umfrage als Masterthesis zuzulassen bzw. zu wählen.